



AUSSCHREIBUNG UND EINLADUNG

8. Bahnmeeting im Rahmen des YoungStar Cup 2013 am 07. September 2013 in Leverkusen

Ausrichter:	Rollsport- und Inline-Verband NRW e.V												
Organisation:	RIV/NRW – Sparte Inline-, Fitness- und Speedskating												
Veranstalter:	TSV Bayer 04 Leverkusen e.V.												
Gesamtleitung:	RIV/NRW – Sparte Inline-, Fitness- und Speedskating												
Wettkampfgericht:	Wettkampfrichter RIV NRW												
Oberschiedsrichter:	Henning Roos												
Teilnahmeberechtigt:	Damen und Herren aller Klassen												
Meldegebühren:	<table><tr><td>Seniorenklassen</td><td>10,00 €</td></tr><tr><td>Aktivenklasse</td><td>10,00 €</td></tr><tr><td>Juniorenklassen</td><td>7,00 €</td></tr><tr><td>Kadetten</td><td>7,00 €</td></tr><tr><td>Schülerklassen</td><td>7,00 €</td></tr><tr><td>Nachmeldegebühr</td><td>2,00 €</td></tr></table>	Seniorenklassen	10,00 €	Aktivenklasse	10,00 €	Juniorenklassen	7,00 €	Kadetten	7,00 €	Schülerklassen	7,00 €	Nachmeldegebühr	2,00 €
Seniorenklassen	10,00 €												
Aktivenklasse	10,00 €												
Juniorenklassen	7,00 €												
Kadetten	7,00 €												
Schülerklassen	7,00 €												
Nachmeldegebühr	2,00 €												

Sammelanmeldungen ab 10 Sportler/-innen erhalten bei Vorauszahlung einen Rabatt i.H.v. 20% auf die jeweilige Gesamtsumme der Meldegebühren.

Die Meldegebühren sind pro Teilnehmer zu entrichten.

Die Gebühren bitte auf folgendes Konto überweisen:

TSV Bayer 04 Leverkusen

Sparkasse Leverkusen

BLZ 375 514 40 , Konto Nr. 102007986

Bei Nichtantreten zu den Wettkämpfen fällt die Meldegebühr an den Veranstalter.

Meldeschluss: **31. August 2013**
Später eingehende Meldungen werden nur noch nach Zahlung der
Zusätzlichen Nachmeldegebühr berücksichtigt.

Meldeadresse: Die Teilnehmersmeldungen sind zu richten an:
TSV Bayer 04 Leverkusen
Richard Seifert, Tannenbergr. 57, 51373 Leverkusen
Tel: 0214-86800-22 Fax: 0214-86800-29
Die Meldungen können auch per Email an die Email-Adresse
richard.seifert@tsvbayer04.de verschickt werden.

Die Meldungen müssen enthalten:

Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wettkampfkategorie, Vereinszugehörigkeit und,
soweit vorhanden, die Nr. der DRIV Lizenz.

Es gilt die Klassenaufteilung der Wettkampfordnung für Speedskating.

Wettkampfstätte: Neuland-Park (SparkassenArena), Leverkusen



Nobelstr. 91, 51373 Leverkusen

Haftpflichtausschluss:

Für die Beschaffenheit der Wettkampfanlage und der sich daraus ergebenden Gefahren für die Teilnehmer u. Offiziellen übernehmen weder der Veranstalter, der Ausrichter, der Organisator, die Wettkampfleitung, noch der Eigentümer irgendeine Haftung.

Einlaufen:

Samstag, 07. September 2013

09:00 Uhr

Wettkampfbeginn:

Samstag, 07. September 2013

10:00 Uhr

Meldeort:

Wettkampfbüro Sparkassen Arena

**Auslosung der
Startreihenfolge:**

Der Zeitpunkt und Ort der Auslosung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wertung:

Einlaufplatzierung gleich Punkte. Geht ein/e Sportler/-in bei einem Rennen nicht an den Start, so erhält er/sie den letzten Platz in der Kategorie plus einen Minuspunkt. Bei Gesamt-Punktgleichheit ist die bessere Platzierung auf der längsten Strecke ausschlaggebend. Die Sieger werden in jeder der unten genannten Läuferklassen ermittelt. Die Staffel zählt bei der Gesamtwertung nicht mit. Für die Wertungspunkte des YoungStarCup 2013 gilt die entsprechende Ausschreibung (siehe www.inlinespeedskaten.info).

Die drei bestplatzierten Läufer der Junioren A- und Aktivenklasse in der Gesamtwertung erhalten Urkunden. In den Schüler-, Kadetten- und Junioren-B-Klassen erhalten alle Teilnehmer Urkunden.

Reglement:

Es gilt die aktuelle Wettkampfordnung des DRIV e.V.

Proteste:

Proteste gegen Entscheidungen des Wettkampfgerichtes können bis spätestens 15 Minuten nach offizieller Bekanntgabe der Entscheidung vom Betreuer des betroffenen Vereins gegen Hinterlegung einer Gebühr von **50,00 €** beim Oberschiedsrichter schriftlich (formlos) mit Begründung eingereicht werden. Über Proteste entscheiden nach Anhörung der betroffenen Läufer, der Oberschiedsrichter sowie die betroffenen Bahn- und Zielrichter mit einfacher Mehrheit.

Wird der Protest abgelehnt, fällt die Gebühr an den Veranstalter.
Das Ergebnis muss nach dem Beschluss schriftlich mitgeteilt werden.

Startnummern:

Die Startnummern sind von allen Teilnehmern, nach Anweisung gut erkennbar zu tragen. Geht ein Teilnehmer eines Laufes, bei dem Startnummern erforderlich sind, ohne diese, oder mit schlecht erkennbarer Startnummer an den Start, wird er zurückgewiesen und erhält keine Wertung für diesen Lauf.

Leverkusen, den 25. Juli 2013

Rollsport- und Inline Verband Nordrhein – Westfalen e.V

gez.
Richard Seifert
Veranstalter

gez.
Johannes Gerhards
Referat für Wettkampfwesen

gez.
Henning Roos
Fachwart RIV NRW



Klasseneinteilung 2013

Seniorenklassen	1983 und älter	30 Jahre und älter
Aktivenklasse	1993 und älter	20 Jahre und älter
Juniorenklasse A	1994 – 1995	18 und 19 Jahre
Juniorenklasse B	1996 – 1997	17 und 16 Jahre
Kadetten	1998 – 1999	15 und 14 Jahre
Schülerklasse A	2000 – 2001	13 und 12 Jahre
Schülerklasse B	2002 – 2003	11 und 10 Jahre
Schülerklasse C	2004 – 2005	9 und 8 Jahre
Schülerklasse D	2006 und jünger	bis 7 Jahre

Für die Einteilung in die Altersklassen ist jeweils das am 31. Dezember des Jahres erreichte Alter maßgeblich. Je nach Anmeldelage können separate Breitensportklassen für unorganisierte Schüler und Jugendliche gebildet werden

Wettkampfklassen und Strecken

Seniorenklassen

Damen und Herren 400 m Sprintausscheidung + 1000 m + 3000 m Punkte

Aktivenklasse – Kadetten

Damen und Herren 400 m Sprintausscheidung + 1000 m + 3000 m Punkte

Schülerklasse A

Damen und Herren 200 m Sprintausscheidung + 1000 m + 3000 m Punkte

Schülerklasse B

Damen und Herren 200 m Sprintausscheidung + 1000 m + Rollgewandtheitslauf

Schülerklasse C

Damen und Herren 30 m Sprintausscheidung + 600 m + Rollgewandtheitslauf

Schülerklasse D

Damen und Herren 30 m Sprintausscheidung + 200 m + Rollgewandtheitslauf

Breitensport/SO

Damen und Herren Kurzstrecke, Langstrecke und Geschicklichkeit
(wird nach Anmeldelage entschieden)

Staffeln (2- / 3-Staffeln, auch vereinsübergreifend, aber mit einheitlicher, eindeutiger Kennzeichnung)

Schülerklassen 2000 m

Kadetten/Juniorenklassen/Aktiven/Senioren 3000 m

Änderungen vorbehalten

Wenn nichts anderes vorgeschrieben, werden die Strecken im Massenstart gelaufen. Ggf. werden Altersklassen oder Läufe zusammengelegt, aber getrennt gewertet.



Ablaufplan (Änderungen vorbehalten!)

09:30 Uhr Vereinsvertreter-Besprechung
09:45 Uhr Begrüßung und Eröffnung
10:00 Uhr Wettkampfbeginn

1. Schüler D	Damen	Rollgewandtheitslauf
2. Schüler D	Herren	Rollgewandtheitslauf
3. Special Olympics	Damen	Rollgewandtheitslauf (im Anschluss an Sch D)
4. Special Olympics	Herren	Rollgewandtheitslauf (im Anschluss an Sch D)
5. Schüler C	Damen	Rollgewandtheitslauf
6. Schüler C	Herren	Rollgewandtheitslauf
7. Schüler B	Damen	Rollgewandtheitslauf
8. Schüler B	Herren	Rollgewandtheitslauf
9. Schüler D	Damen	30 m Sprintausscheidung Vorläufe
10. Schüler D	Herren	30 m Sprintausscheidung Vorläufe
11. Schüler C	Damen	30 m Sprintausscheidung Vorläufe
12. Schüler C	Herren	30 m Sprintausscheidung Vorläufe
13. Schüler B	Damen	200 m Sprintausscheidung Vorläufe
14. Schüler B	Herren	200 m Sprintausscheidung Vorläufe
15. Schüler D	Damen	30 m Sprintausscheidung ½ Finale
16. Schüler D	Herren	30 m Sprintausscheidung ½ Finale
17. Schüler C	Damen	30 m Sprintausscheidung ½ Finale
18. Schüler C	Herren	30 m Sprintausscheidung ½ Finale
19. Schüler B	Damen	200 m Sprintausscheidung ½ Finale
20. Schüler B	Herren	200 m Sprintausscheidung ½ Finale
21. Schüler D	Damen	30 m Sprintausscheidung Finale
22. Schüler D	Herren	30 m Sprintausscheidung Finale
23. Schüler C	Damen	30 m Sprintausscheidung Finale
24. Schüler C	Herren	30 m Sprintausscheidung Finale
25. Schüler B	Damen	200 m Sprintausscheidung Finale
26. Schüler B	Herren	200 m Sprintausscheidung Finale
27. Schüler A	Damen	200 m Sprintausscheidung ½ Finale
28. Schüler A	Herren	200 m Sprintausscheidung ½ Finale
29. Special Olympics	Damen	400 m Massenstart Vorläufe
30. Special Olympics	Herren	400 m Massenstart Vorläufe
31. Schüler A	Herren	200 m Sprintausscheidung Finale
32. Schüler A	Damen	200 m Sprintausscheidung Finale
33. Kadetten	Damen	400 m Sprintausscheidung Finale
34. Kadetten	Herren	400 m Sprintausscheidung Finale
35. Jun.B / Sen.	Damen	400 m Sprintausscheidung Finale
36. Jun.B / Sen.	Herren	400 m Sprintausscheidung Finale
37. Special Olympics	Damen	400 m B-Finale
38. Special Olympics	Herren	400 m B-Finale
39. Special Olympics	Damen	400 m A-Finale
40. Special Olympics	Herren	400 m A-Finale
41. Schüler A	Damen	1000 m
42. Schüler A	Herren	1000 m
43. Kadetten	Damen	1000 m
44. Kadetten	Herren	1000 m
45. Jun.B / Sen.	Damen	1000 m
46. Jun B / Sen.	Herren	1000 m
47. Schüler D	Damen	200 m

zeitgleich

ggf.zeitgleich
zu den RGL
der Special
Olympics auf
der Gegen-
gerade



48. Schüler D	Herren	200 m
49. Schüler C	Damen	600 m
50. Schüler C	Herren	600 m
51. Schüler B	Damen	1000 m
52. Schüler B	Herren	1000 m
53. Schüler A	Damen	3000 m Punkte
54. Schüler A	Herren	3000 m Punkte
55. Kadetten	Damen	3000 m Punkte
56. Kadetten	Herren	3000 m Punkte
57. Jun B / Sen.	Damen	3000 m Punkte
58. Jun B / Sen.	Herren	3000 m Punkte
59. Schüler Staffel	Damen	2000 m
60. Schüler Staffel	Herren	2000 m
61. Kadetten/Junioren/Aktive Staffel	Damen	3000 m
62. Kadetten/Junioren/Aktive Staffel	Herren	3000 m

Siegerehrung

Wenn nicht näher beschrieben werden die Strecken im Massenstart gelaufen. Ggf. werden Altersklassen oder Läufe zusammengelegt, aber getrennt gewertet.

Die Rollgewandtheitsläufe bestimmter Altersklassen werden ggf. parallel zu den Sprintausscheidungen anderer Altersklassen durchgeführt. Ein genauer Ablaufplan kann erst nach Meldeschluss veröffentlicht werden.